Ampere

Stadtwerke Krefeld steigen ein

[13.02.2020] Das Berliner Unternehmen Ampere wurde vom Krefelder SWK-Konzern übernommen und wird dessen Geschäftsfeld Energie erweitern.

Der Energiedienstleister Ampere hat einen neuen strategischen Partner gefunden. In einem Investorenprozess erhielt die SWK Energie, eine 100-prozentige Tochter der SWK Stadtwerke Krefeld, den Zuschlag und wird neuer Hauptgesellschafter bei dem Berliner Unternehmen. Das Bundeskartellamt, die Aufsichtsgremien der SWK, der Rat der Stadt Krefeld sowie die Kommunalaufsicht haben der Transaktion vollumfänglich zugestimmt. Arndt Rottenbacher bleibt Geschäftsführender Gesellschafter, er behält zehn Prozent der Anteile. Die übrigen 90 Prozent hält künftig die SWK Energie.
Ampere ist seit über 20 Jahren als so genannter Aggregator im Energiegeschäft mit Industrie- und Gewerbekunden tätig. Das Unternehmen bündelt die Nachfrage von mittelständischen Unternehmen aus ganz Deutschland und vermittelt ihnen günstige Energielieferverträge für Strom und Gas. Aktuell betreut Ampere rund 44.000 Strom- und Gaszähler, die eine jährliche Energienachfrage von 2,4 Milliarden Kilowattstunden repräsentieren. Das Unternehmen arbeitet seit seiner Gründung profitabel und sieht sich als Partner für wettbewerbsfähige Energiepreise im Mittelstand. Ampere beschäftigt 82 Mitarbeiter, davon 68 am Berliner Hauptsitz. Das Geschäftsmodell von Ampere soll weiterhin in vollem Umfang bestehen bleiben, gestützt durch eine Unabhängigkeitsgarantie in der Energiebeschaffung des neuen Hauptgesellschafters. Dies wird, wie bisher auch, über eine unabhängige Zertifizierung allen Ampere-Kunden garantiert. Das, betont SWK- Vorstandssprecher Carsten Liedtke, sei eine Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Zukunft.

(ur)

Stichwörter: Unternehmen, Ampere, Stadtwerke Krefeld